



2015-2018 BoXXer Team



Wartungsanleitung



GARANTIE DER SRAM LLC

DIESE GARANTIE RÄUMT IHNEN BESTIMMTE RECHTE GEGENÜBER SRAM, LLC. EIN. JE NACH IHREM WOHNLAND VERFÜGEN SIE JEDOCH MÖGLICHERWEISE ÜBER WEITERE RECHTE. DIESE GARANTIE HAT KEINEN EINFLUSS AUF IHRE GESETZLICHEN RECHTE. DIE GARANTIE IST IN DEM UMFANG, IN DEM SIE VON DER LOKALEN GESETZGEBUNG ABWEICHT, IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DER GELTENDEN GESETZGEBUNG ZU BRINGEN. DEN VOLLEN UMFANG IHRER RECHTE ENTNEHMEN SIE BITTE DER GESETZGEBUNG IHRES WOHNLANDES.

DIESE GARANTIE GILT FÜR SRAM-PRODUKTE DER MARKEN SRAM, ROCKSHOX, TRUVATIV, ZIPP, QUARQ, AVID UND TIME.

GARANTIEUMFANG

Sofern in diesem Dokument nicht anders dargelegt, garantiert SRAM, dass seine Fahrradkomponenten für einen Zeitraum von zwei (2) Jahren ab dem Erstkaufdatum frei von Herstellungs- und Materialfehlern sind.

SRAM garantiert, dass alle Zipp MOTO-Laufräder und Felgen über die gesamte Lebensdauer frei von Herstellungs- und Materialfehlern sind.

SRAM garantiert, dass alle nicht-elektronischen Fahrkomponenten der Marke Zipp ab dem Modelljahr 2021 über die gesamte Lebensdauer frei von Herstellungs- und Materialfehlern sind.

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Diese Garantie kann nur vom Erstkäufer in Anspruch genommen werden und ist nicht übertragbar. Ansprüche aus dieser Garantie sind über den Händler, bei dem das Fahrrad oder die SRAM-Komponente erworben wurde, oder eine autorisierte SRAM-Servicewerkstatt geltend zu machen. Der Kaufbeleg muss im Original vorgelegt werden. Alle Garantieansprüche gegenüber SRAM werden von einer autorisierten SRAM-Servicewerkstatt überprüft, die das Produkt nach Anerkenntnis der Forderung im Ermessen von SRAM repariert oder ersetzt oder den Kaufpreis des Produkts erstattet. Soweit im Rahmen der örtlichen Gesetzgebung zulässig, müssen Ansprüche aus dieser Garantie innerhalb des Garantiezeitraums und innerhalb eines (1) Jahres nach Auftreten des Anspruchsfalls geltend gemacht werden.

KEINE WEITEREN GARANTIEEN

SOFERN IN DIESEM DOKUMENT NICHT ANDERS DARGELEGT UND IM RAHMEN DER ÖRTLICHEN GESETZGEBUNG ZULÄSSIG, ÜBERNIMMT SRAM KEINE ANDEREN GARANTIEEN UND GEWÄHRLEISTUNGEN UND TRIFFT KEINE ZUSICHERUNGEN JEDLICHER ART (AUSDRÜCKLICH ODER KONKLUDENT) UND SCHLIESST JEDLICHE HAFTUNG (EINSCHLIESSLICH JEDLICHER KONKLUDENTEN GARANTIE FÜR ANGEMESSENE SORGFALT, HANDELBARKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK) HIERMIT AUS.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

SOFERN IN DIESEM DOKUMENT NICHT ANDERS DARGELEGT UND IM RAHMEN DER ÖRTLICHEN GESETZGEBUNG ZULÄSSIG, SCHLIESSEN SRAM UND SEINE LIEFERANTEN JEDLICHE HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, SPEZIELLE, ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN AUS. IN EINIGEN LÄNDERN IST DER AUSSCHLUSS ODER DIE BESCHRÄNKUNG DER HAFTUNG FÜR ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN NICHT STATTHAFT, SODASS DIE OBIGEN BESCHRÄNKUNGEN FÜR SIE MÖGLICHERWEISE NICHT GELTEN.

GARANTIEAUSSCHLUSS

Die Garantie gilt nicht für Produkte, die nicht fachgerecht bzw. nicht gemäß der entsprechenden SRAM-Bedienungsanleitung montiert, eingestellt und/oder gewartet wurden. Die SRAM-Bedienungsanleitungen finden Sie im Internet unter sram.com/service.

Diese Garantie gilt nicht bei Schäden am Produkt infolge von Unfällen, Stürzen oder missbräuchlicher Nutzung, Nichtbeachtung der Herstellerangaben oder sonstigen Umständen, unter denen das Produkt nicht bestimmungsgemäßen Belastungen oder Kräften ausgesetzt wurde.

Diese Garantie gilt nicht, wenn das Produkt modifiziert wurde, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf den Versuch, elektronische und zugehörige Komponenten zu öffnen oder zu reparieren, einschließlich Motoren, Steuerungen, Batterien, Kabelbäume, Schalter und Ladegeräte.

Der Garantieanspruch erlischt ebenfalls, wenn die Seriennummer bzw. der Herstellungscode verändert, unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

SRAM-Komponenten sind ausschließlich für die Verwendung an Fahrrädern ausgelegt, die mit Pedalkraft oder Pedalkraftunterstützung (e-Bikes/Pedelecs) angetrieben werden.

Ungeachtet anderslautender Angaben in diesem Dokument gilt die Garantie für die Batterien und das Ladegerät nicht für Schäden durch Stromspitzen, Verwendung von ungeeigneten Ladegeräten, mangelhafte Wartung oder jeglichen anderen unsachgemäßen Gebrauch.

Schäden infolge der Verwendung von Teilen anderer Hersteller oder Teilen, die nicht mit SRAM-Komponenten kompatibel oder nicht für die Verwendung mit SRAM-Komponenten geeignet sind, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Diese Garantie deckt keine Schäden, die infolge gewerblicher Nutzung (Vermietung) entstehen.

VERSCHLEISS

Normaler Verschleiß ist von der Garantie ausgeschlossen. Schäden an Verschleißteilen können infolge des sachgemäßen Gebrauchs, der Nichteinhaltung von Wartungsempfehlungen von SRAM und/oder von Fahren unter anderen als den empfohlenen Bedingungen entstehen.

ALS VERSCHLEISSSTEILE GELTEN:

- | | | | |
|--------------------------|----------------------------------|------------------------------|---------------------------------|
| • Aerolenker-Polster | • Pedalplatten | • Befestigungsteile und | • Überdrehte Gewinde/ |
| • Luftschießende O-Ringe | • Korrosion | Hauptdichtungen von | Schrauben (Aluminium, Titan, |
| • Batterien | • Brems Scheiben | Hinterbaudämpfern | Magnesium oder Stahl) |
| • Lager | • Staubdichtungen | • Bewegliche Teile aus Gummi | • Reifen |
| • Federanschlagdämpfer | • Freilaufnaben, Antriebskörper, | (Schalt- und Bremszüge | • Werkzeug |
| • Bremsbeläge | Sperrklinken | (Innen- und Außenzüge) | • Antriebszahnäder |
| • Buchsen | • Schaumstoffringe, Gleitringe | • Schaltgriffe | • Obere Gabelrohre (Standrohre) |
| • Kassetten | • Lenkergriffe | • Speichen | • Bremsflanken der Felgen |
| • Ketten | • Spannrollen | • Kettenräder | |

ZIPP AUFSCHLAGSCHADEN-ERSATZPOLICE

Produkt der Marke Zipp ab Modelljahr 2021 sind durch eine lebenslange Aufschlagschaden-Ersatzpolice gedeckt. Diese Police kann verwendet werden, um im Falle eines Aufschlagschadens, der beim Fahren des Fahrrads entstanden und nicht durch die Garantie abgedeckt ist, Ersatz für ein beschädigtes Produkt zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter www.zipp.com/support.

INHALT

BOXXER EXPLOSIONSZEICHNUNG	5
WARTUNG VON ROCKSHOX-FEDERUNGEN	6
FÜR DIE WARTUNG BENÖTIGTE WERKZEUGE UND ERSATZTEILE.....	6
EINSTELLUNGEN NOTIEREN.....	7
INFORMATIONEN ZU WARTUNGSINTERVALLEN.....	7
BOXXER DREHMOMENTTABELLE	7
BOXXER ÖLVOLUMEN.....	7
AUSBAU DER GABEL	8
AUSBAU DER UNTEREN GABELBEINE	10
WARTUNG DER DICHTUNGEN DER UNTEREN GABELBEINE	13
WARTUNG DER SCHRAUBENFEDER	16
AUSBAU DER SCHRAUBENFEDER.....	16
EINBAU DER SCHRAUBENFEDER.....	19
WARTUNG DES CHARGER DAMPER	21
AUSBAU DES CHARGER DAMPER	21
OPTIONALE ABSTIMMUNG DES CHARGER DAMPER	30
OPTIONALE ÄNDERUNG DER ZUGSTUFENABSTIMMUNG	30
OPTIONALE ÄNDERUNG DER DRUCKSTUFENABSTIMMUNG	33
MONTAGE UND ENTLÜFTEN DES CHARGER DAMPER	37
MONTAGE DES UNTEREN GABELBEINS	47
EINBAU DER GABEL	49



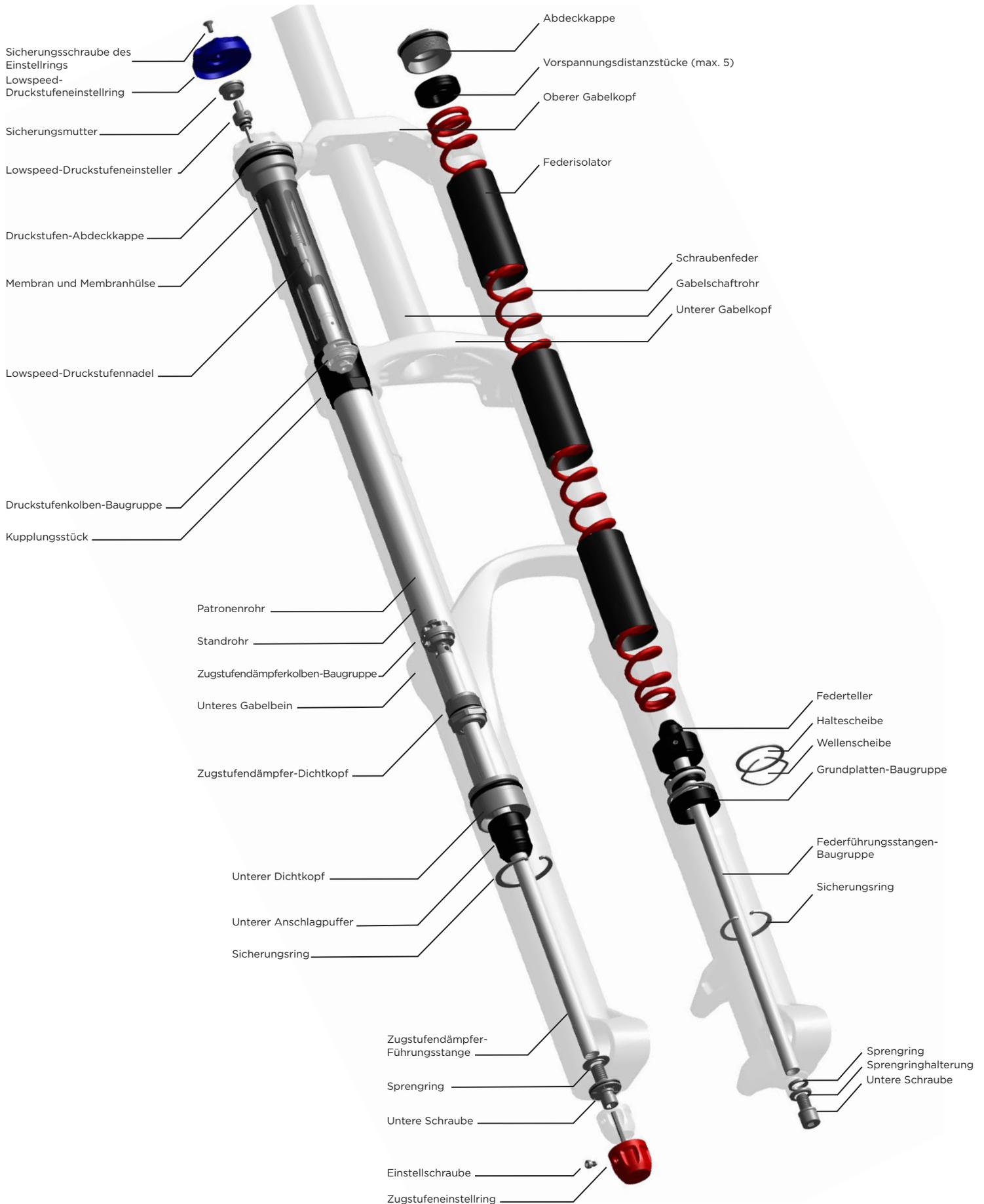
SICHERHEIT ZUERST!

Wir legen größten Wert auf IHRE Sicherheit.

Bitte tragen Sie stets eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe,
wenn Sie RockShox-Produkte warten.

Schützen Sie sich selbst! Tragen Sie Sicherheitskleidung!

BoXXer Explosionszeichnung



Wartung von RockShox-Federungen

Es wird empfohlen, die Wartung Ihrer RockShox-Federung von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchführen zu lassen. Die Wartung von RockShox-Federungen erfordert Kenntnisse über Federungskomponenten sowie spezielle Werkzeuge und Öle.

Explosionszeichnungen und Teilenummern finden Sie im Ersatzteilkatalog, den Sie auf unserer Website unter www.sram.com/service abrufen können. Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM-Händler.

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Aktuelle technische Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.sram.com/service.

Das Aussehen Ihres Produkts kann von den Abbildungen in diesem Dokument abweichen.

Für die Wartung benötigte Werkzeuge und Ersatzteile

- Schutzbrille
- Nitril-Handschuhe
- Kittel/Schürze
- Saubere Lappen (fusselfrei)
- Ölauffangwanne
- Isopropyl-Alkohol
- Montageständer
- Schraubstock mit weichen Backen aus Aluminium
- Maxima PLUSH 3 WT-Federungsöl oder RockShox 3 WT-Federungsöl
- Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light oder RockShox OW-30-Federungsöl
- SRAM Butter-Schmierfett
- Dämpferpumpe
- 35-mm-Dichtungs-Einbauwerkzeug
- Downhill-Reifenheber
- Kunststoffhammer
- Schlitzschraubendreher
- Seitenschneider (26")
- Schrader-Ventileinsatzwerkzeug
- Maulschlüssel (2) 21, (1) 23 und 25 mm
- Hahnenfuß-Schlüssel 21, 23 und 25 mm
- Inbusschlüssel 2 mm, 2,5 mm, 4 mm, 5 mm, 6 mm und 8 mm
- Inbusaufsätze 5/8", 2 mm, 2,5 mm, 4 mm, 5 mm und 6 mm
- Steckschlüssel 6 mm, 10 mm, 15 mm und 24 mm
- Drehmomentschlüssel
- Spitzzange
- Große Innensprengringzange
- Dorn
- Langer Stab aus Kunststoff oder Holz
- RockShox-Spritze mit Charger-Entlüftungsspitze
- Loctite Threadlocker Blue 242
- Loctite Threadlocker Red 2760
- Metrische Lehre (zur Abstimmung der Federplättchenstapel)
- Lineal
- RockShox Schraubstockblock für Hinterbau-Dämpferkörper (zur Abstimmung der Federplättchenstapel)
- Kabelbinder (26")
- Heißlufttrockner oder Fön

SICHERHEITSHINWEISE

Tragen Sie stets Nitril-Handschuhe, wenn Sie mit Federungsöl oder Fahrrad-Schmierfett arbeiten.

Platzieren Sie unter dem Bereich, an dem Sie an der Gabel arbeiten, eine Ölwanne auf dem Boden.

Einstellungen notieren

Verwenden Sie die folgenden Tabellen, um sich die Einstellungen Ihrer BoXXer-Gabel zu notieren, damit Sie nach der Wartung die vorherigen Einstellungen wiederherstellen können. Notieren Sie sich das Datum der Wartung, um den Überblick über die Wartungsintervalle zu behalten.

Wartungsdatum – hilft Ihnen, den Überblick über die Wartungsintervalle zu behalten.	
Höhe des Doppel-Gabelkopfes: Messen Sie den Abstand von der Oberseite des Standrohrs bis zur Oberseite des unteren Gabelkopfes (siehe Abbildung in Schritt 1).	
Zugstufeneinstellung – Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Zugstufeneinsteller gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.	
Druckstufeneinstellung – Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Druckstufeneinsteller gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.	

Informationen zu Wartungsintervallen

Wartung	Intervall (Stunden)
Standrohre von Schmutz und Ablagerungen reinigen	Nach jeder Fahrt
Standrohre auf Kratzer überprüfen	Nach jeder Fahrt
Korrektes Anzugsmoment der Befestigungsteile der Vorderradfederung prüfen	25
Untere Gabelbeine ausbauen, Buchsen prüfen/säubern und Ölbad wechseln	50
Schraubenfeder-Baugruppe säubern und schmieren	100
Öl im Dämpfungssystem wechseln	100

BoXXer Drehmomenttabelle

Teil	Werkzeug	Drehmoment
Maxle Lite DH (Nicht-Antriebsseite)	6-mm-Inbusaufsatz	3,4 N•m
Maxle Lite DH (Antriebsseite)	6-mm-Inbusaufsatz	5,7 N•m
Gabelkopf-Schrauben	5-mm-Inbusaufsatz	5 N•m
Untere Schrauben	4-mm-Inbusaufsatz	7,3 N•m
Abdeckkappen	24 mm Stecknuss	7,3 N•m

BoXXer Ölvolumen

Teil	Ölsorte	Volumen (ml)
Unteres Gabelbein, Antriebsseite	Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light	10
Unteres Gabelbein, Nicht-Antriebsseite		20
Standrohr, Antriebsseite	Maxima PLUSH 3 WT-Federungsöl	Abhängig von Entlüftung
Standrohr, Nicht-Antriebsseite	SRAM Butter-Schmierfett	
<p>Federungsöl – Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube und RockShox OW-30 Federungsöle sind mit RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett und SRAM Butter Schmierfett auf- und abwärts kompatibel.</p> <p>Verwenden Sie NUR RockShox-, SRAM- und Maxima-Federungsöle und Schmiermittel, sofern nicht anders angegeben. Die Verwendung anderer Öle und Schmiermittel kann die Dichtungen beschädigen und die Leistung einschränken.</p>		

Ausbau der Gabel

Wir empfehlen die folgende Vorgehensweise, um die BoXXer-Gabel aus dem Fahrrad auszubauen. Der Ausbau der Gabel aus dem Fahrrad ermöglicht einen einfachen Zugang zu inneren Komponenten, sodass Sie bequemer als an einem vollständigen Fahrrad arbeiten können.

- 1 Um sich den Zusammenbau nach der Wartung zu vereinfachen, notieren Sie sich den Abstand von der Oberseite des Standrohrs bis zur Oberseite des unteren Gabelkopfes.



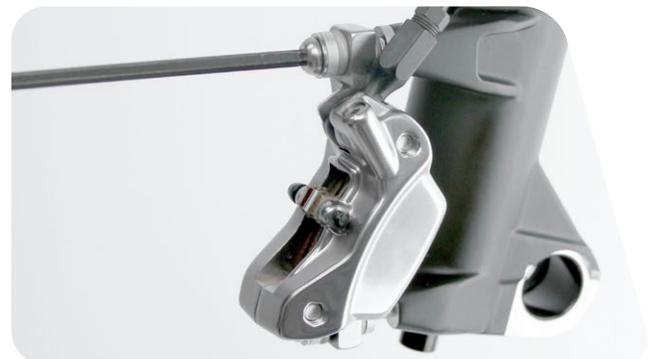
- 2 Lösen Sie mit einem 6-mm-Inbusschlüssel die Schraube des Maxle Lite DH auf der Nicht-Antriebsseite, bis Sie keine Klicks der Rasterung mehr spüren.



- 3 Entfernen Sie mit einem 6-mm-Inbusschlüssel den Maxle Lite DH von der Antriebsseite der Gabel. Ziehen Sie das Laufrad nach unten, um es aus der Gabel zu entfernen.



- 4 **27,5-Zoll-Gabeln:** Entfernen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel die Bremsleitung von der Leitungshalterung an der Gabelbrücke.
26-Zoll-Gabeln: Schneiden Sie mit einem Seitenschneider den Kabelbinder durch, der die Bremsleitung an der Gabelbrücke fixiert. Bauen Sie den Bremssattel gemäß den Herstelleranweisungen aus.



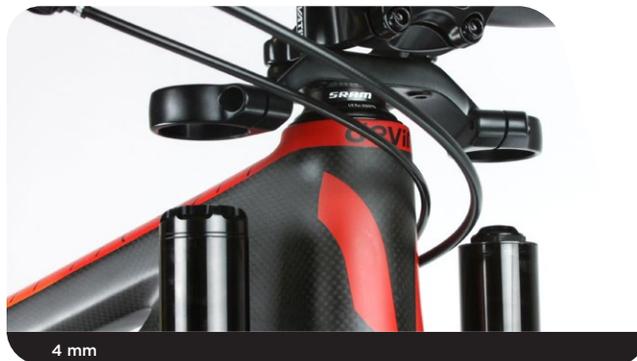
- 5** Lösen Sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel die vier unteren Gabelkopfschrauben und die zwei oberen Gabelkopf-Klemmschrauben, die die Standrohre fixieren.

Lösen Sie nicht die Klemmschraube am Steuerrohr, die sich am oberen Gabelkopf befindet.



- 6** Schieben Sie die Standrohre nach unten vom oberen Gabelkopf weg. Lassen Sie ausreichend Freiraum zwischen dem Standrohr und dem oberen Gabelkopf, um die Rahmenanschlagpuffer entfernen zu können.

Ziehen Sie eine der unteren Gabelkopfschrauben mit einem 4-mm-Inbusschlüssel fest, um die Rohre vorübergehend zu fixieren, während Sie die Rahmenanschlagpuffer entfernen.



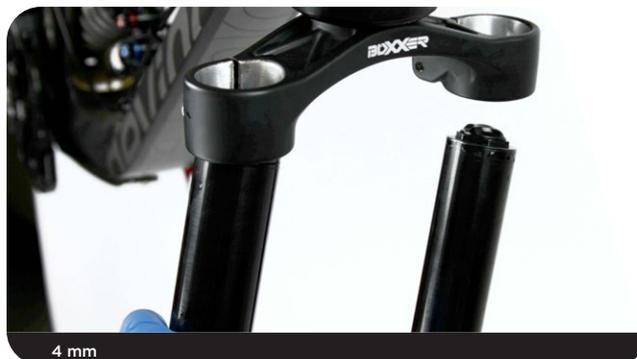
- 7** Entfernen Sie mit dem Daumen die Rahmenanschlagpuffer an der dicksten Stelle vom Standrohr. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol oder Wasser zwischen jeden Puffer und das Standrohr. Drehen Sie die Rahmenanschlagpuffer vor und zurück, bis sie lose auf den Standrohren sitzen.

Entfernen Sie die Rahmenanschlagpuffer von den Standrohren.



- 8** Lösen Sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel die untere Gabelkopfschraube. Schieben Sie die Rohre durch den unteren Gabelkopf und entfernen Sie die Gabel aus dem Fahrrad.

Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Standrohre und die Klemmflächen des Gabelkopfes und säubern Sie sie mit einem Lappen.



Ausbau der unteren Gabelbeine

- 1 Fixieren Sie das Standrohr auf der Nicht-Antriebsseite in einem Montageständer.



- 2 Lösen Sie mit einem 5-mm-Inbusschlüssel die untere Schraube auf der Nicht-Antriebsseite um 3 bis 4 Umdrehungen.



- 3 Platzieren Sie eine Ölauffangwanne unter der Gabel, um auslaufendes Öl aufzufangen. Schlagen Sie mit einem Kunststoffhammer fest auf die untere Schraube an der Nicht-Antriebsseite, um die Federführungsstange vom unteren Gabelbein zu lösen.

Entfernen Sie die untere Schraube mit einem 5-mm-Inbusschlüssel vom unteren Gabelbein.



- 4 Ziehen Sie das untere Gabelbein kräftig nach unten, bis Öl auslaufen beginnt. Ziehen Sie das untere Gabelbein weiter nach unten, um es vom Standrohr auf der Nicht-Antriebsseite abzuziehen.

Wenn sich das untere Gabelbein nicht vom Standrohr abziehen lässt, sitzt die Presspassung der Führungsstange möglicherweise noch fest. Drehen Sie die untere Schraube 2 bis 3 Umdrehungen wieder ein und wiederholen Sie Schritt 2 bis 4.

HINWEIS

Achten sie darauf, beim Ausbau des unteren Gabelbeins nicht auf die Gabelbrücke zu schlagen, da dies das untere Gabelbein beschädigen könnte.



- 5 Fixieren Sie das Standrohr auf der Antriebsseite in einem Montageständer.



- 6 Lösen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel die Einstellschraube und entfernen Sie den Zugstufeneinstellung an der Unterseite des unteren Gabelbeins auf der Antriebsseite.



- 7 Lösen Sie mit einem 5-mm-Inbusschlüssel die untere Schraube auf der Antriebsseite um 3 bis 4 Umdrehungen.



- 8 Platzieren Sie eine Ölauffangwanne unter der Gabel, um auslaufendes Öl aufzufangen. Schlagen Sie mit einem Kunststoffhammer fest auf die untere Schraube an der Antriebsseite, um die Zugstufen-Führungsstange vom unteren Gabelbein zu lösen.

Entfernen Sie die untere Schraube mit einem 5-mm-Inbusschlüssel vom unteren Gabelbein.

Verschieben Sie nicht den silbernen Casting-Stopfen vom unteren Gabelbein auf der Antriebsseite.



9 Ziehen Sie das untere Gabelbein kräftig nach unten, bis Öl auszu-
laufen beginnt. Ziehen Sie das untere Gabelbein weiter nach unten,
um es von der Gabel abziehen.

Wenn sich das untere Gabelbein nicht vom Standrohr abziehen
lässt, sitzt die Presspassung der Führungstange möglicherweise
noch fest. Drehen Sie die untere Schraube 2 bis 3 Umdrehungen
wieder ein und wiederholen Sie Schritt 7 bis 9.

HINWEIS

Achten sie darauf, beim Ausbau des unteren Gabelbeins nicht
auf die Gabelbrücke zu schlagen, da dies die Gabel beschädigen
könnte.



Wartung der Dichtungen der unteren Gabelbeine

- 1 Platzieren Sie die Spitze eines Downhill-Reifenhebers unterhalb der unteren Lippe der Staubabstreiferdichtung.

HINWEIS

Wenn Sie einen Schlitzschraubendreher verwenden, stellen Sie sicher, dass er einen runden Schaft hat. Ein Schraubendreher mit Vierkantschaft würde das Gabelbein beschädigen.



- 2 Fixieren Sie das untere Gabelbein in einer Werkbank oder auf dem Boden. Drücken Sie den Griff des Reifenhebers nach unten, um die Staubabstreiferdichtung zu entfernen.

Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.

HINWEIS

Fixieren Sie die untere Gabelbein-Baugruppe. Die unteren Gabelbeine dürfen nicht in entgegengesetzter Richtung verdreht, zusammengedrückt oder auseinandergezogen werden. Dies kann die unteren Gabelbeine beschädigen.



- 3 Entfernen Sie die Schaumstoffringe im unteren Gabelbein mit den Fingern und entsorgen Sie sie.



- 4 Tränken Sie die neuen Schaumstoffringe mit Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light.



- 5** Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Innen- und Außenseite des unteren Gabelbeins. Säubern Sie die Außenseite des unteren Gabelbeins mit einem Lappen.

Wickeln Sie einen Lappen um einen langen Stab, und führen Sie diesen in jedes untere Gabelbein ein, um es von innen zu reinigen.



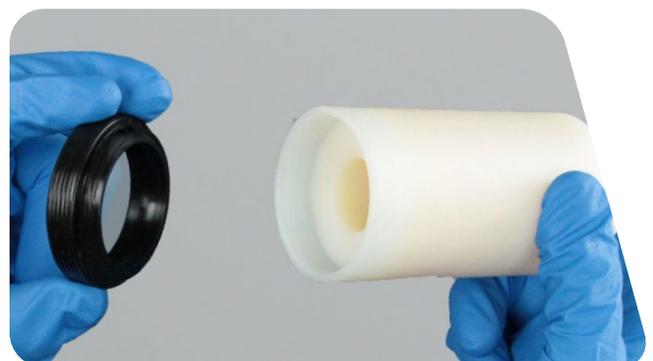
- 6** Setzen Sie neue Schaumstoffringe auf die oberen Buchsen im unteren Gabelbein auf.



- 7** Entnehmen Sie die Drahtfeder aus der neuen Staubabstreiferdichtung und legen Sie sie beiseite.



- 8** Führen Sie das schmale Ende einer neuen Staubabstreiferdichtung in das abgestufte Ende des Dichtungs-Einbauwerkzeugs ein.



9 Halten Sie das untere Gabelbein so fest, dass es sich nicht bewegt. Drücken Sie mit dem Dichtungs-Einbauwerkzeug die Staubabstreiferdichtung gleichmäßig in das untere Gabelbein, bis die Oberfläche der Dichtung bündig mit der Oberfläche des unteren Gabelbeins abschließt.

Setzen Sie die Drahtfeder wieder auf die Staubabstreiferdichtung auf.

Wiederholen Sie die Schritte 7, 8 und 9 für das untere Gabelbein auf der anderen Seite.

HINWEIS

Drücken Sie die Staubabstreiferdichtung nur so weit in das untere Gabelbein, bis die Oberfläche der Dichtung bündig mit dem oberen Ende des unteren Gabelbeins abschließt. Wenn Sie die Staubabstreiferdichtung über das obere Ende des unteren Gabelbeins hinaus hineindrücken, können die Schaumstoffringe beschädigt werden.



Wartung der Schraubenfeder

Ausbau der Schraubenfeder

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

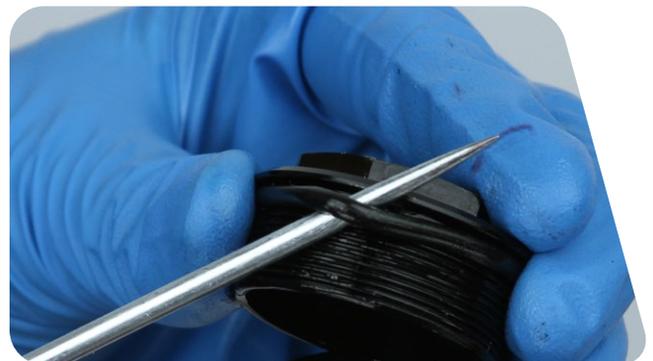
- 1 Fixieren Sie das Standrohr auf der Nicht-Antriebsseite in einem Montageständer.



- 2 Entfernen Sie die Abdeckkappe mit einer 24-mm-Stecknuss. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Gewinde der Standrohre und säubern Sie die Gewindegänge mit einem Lappen.



- 3 Entfernen Sie mit den Fingern oder einem Dorn den O-Ring der Abdeckkappe. Setzen Sie mit den Fingern einen neuen O-Ring ein.



- 4** Entfernen Sie mit den Fingern das/die Vorspannungsdistanzstück(e). Ziehen Sie die Schraubenfeder vom Standrohr ab.

Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf das/die Vorspannungsdistanzstück(e) und die Gewindegänge des Standrohrs und säubern Sie sie mit einem Lappen.



- 5** Stellen Sie sicher, dass sich drei Isolatoren in gleichmäßigem Abstand entlang der Schraubenfeder befinden, wobei an jedem Ende ca. 50 mm der Feder freiliegen sollten.

Um einen Isolator neu zu positionieren, drehen Sie ihn von Hand in die gewünschte Position auf der Feder. Schrumpfen und fixieren Sie den Isolator mit einem Heißlufttrockner oder Fön. Erhitzen Sie den Isolator allmählich, bis Dampf aufsteigt.

⚠ VORSICHT - VERBRENNUNGSGEFAHR

Achten Sie darauf, den Heißlufttrockner oder Fön nicht zu nahe an den Isolator zu halten. Andernfalls könnten Sie ein Loch in den Isolator brennen. Warten Sie, bis der Isolator abgekühlt ist, bevor Sie weiterarbeiten. Andernfalls könnten Sie sich verbrennen.



- 6** Führen Sie die Spitzen einer großen Innensprengringzange in die Ösen des Sicherungsrings ein. Drücken Sie die Zange fest zusammen, um die Grundplatte weit genug in das Standrohr zu drücken, damit der Sicherungsring zusammengedrückt wird. Entfernen Sie dann den Sicherungsring.

Schieben Sie den Sicherungsring auf Ihren Finger und lassen Sie die Federführungsstange los.



Sprengringzange

- 7** Nehmen Sie die Federführungsstangen-Baugruppe vom Standrohr ab.



8 Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Innen- und Außenseite des Standohrs, und säubern Sie es mit einem Lappen.

Wickeln Sie einen Lappen um einen langen Stab, und führen Sie diesen in das Standrohr ein, um es von innen zu reinigen.



9 Entfernen Sie die Grundplatten-Baugruppe, die Wellenscheibe und die Haltescheibe von der Federführungsstange.

Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Federführungsstange, den Federteller und die Grundplatten-Baugruppe und säubern Sie die Komponenten mit einem Lappen.



Einbau der Schraubenfeder

- 1** Montieren Sie eine neue Haltescheibe und eine neue Wellenscheibe so auf der Federführungsstange, dass sich die Haltescheibe am nächsten zum Federteller befindet.

Montieren Sie die Grundplatten-Baugruppe so auf der Federführungsstange, dass die kleine obere Anschlagfeder in Richtung Federteller weist.



- 2** Drücken Sie die Federführungsstangen-Baugruppe kräftig in die Unterseite des Standrohrs, bis die Sicherungsring-Nut zu sehen ist.



- 3** Führen Sie die Spitzen einer großen Innensprengerringzange in die Ösen des Sicherungsrings ein und setzen Sie den Sicherungsring in die Nut ein.

Stellen Sie sicher, dass der Sicherungsring ordnungsgemäß in der Sicherungsring-Nut sitzt, indem Sie mit der Sprengringzange den Sicherungsring und den Dichtkopf einige Male vor und zurück drehen. Ziehen Sie dann die Federführungsstange kräftig nach unten.

Sicherungsringe haben jeweils eine Seite mit einer eckigeren und einer runderen Kante. Die Sicherungsringe lassen sich einfacher ein- und ausbauen, wenn die eckige Kante zum Werkzeug weist.



- 4** Tragen Sie reichlich SRAM Butter-Schmierfett auf die Schraubenfeder auf.

Ermitteln Sie mit einem Messwerkzeug das Ende der Schraubenfeder mit dem schmaleren Durchmesser.

Setzen Sie das schmalere Ende der Schraubenfeder in die Oberseite des Standrohrs ein.

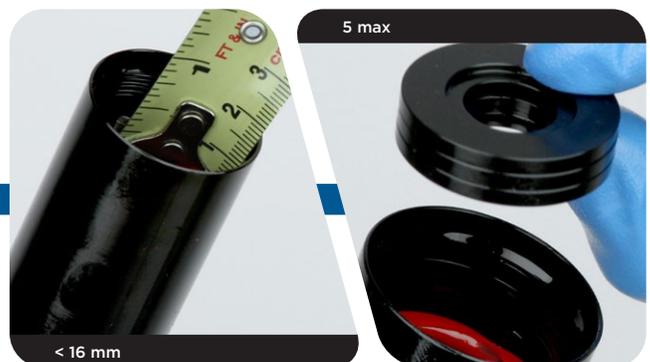


- 5** Messen Sie mit einem Messwerkzeug den Abstand von der Oberseite der Schraubenfeder bis zur Oberseite des Standrohrs. Der Abstand sollte weniger als 16 mm betragen.

Fügen Sie bis zu fünf Vorspannungsdistanzstücke hinzu, um einen Abstand von 16 mm oder Ihre gewünschte Vorspannungseinstellung zu erzielen.

HINWEIS

Wenn Sie mehr als fünf Vorspannungsdistanzstücke in das Standrohr einbauen, wird die Gabel beschädigt.



- 6** Setzen Sie die Abdeckkappe in die Oberseite des Standrohrs ein. Ziehen Sie die Abdeckkappe mit einem Drehmomentschlüssel mit 24-mm-Stecknuss mit 7,3 N•m fest.



Wartung des Charger Damper

Ausbau des Charger Damper

HINWEIS

Verwenden Sie einen Schraubstock mit Klemmbacken aus Aluminium, um die Charger Damper-Baugruppe beim Einspannen zu schützen. Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie SRAM Butter-Schmierfett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

- 1 Fixieren Sie das Standrohr auf der Antriebsseite in einem Montageständer.



- 2 Entfernen Sie mit den Fingern den unteren Anschlagpuffer von der Zugstufendämpfer-Führungsstange.

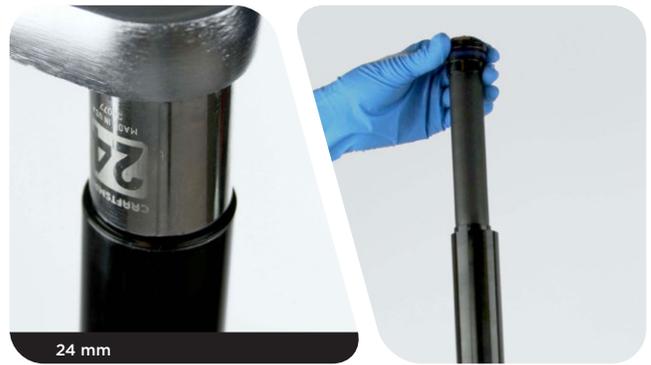


- 3 Entfernen Sie die Sicherungsschraube des Einstellrings mit einem 2-mm-Inbusschlüssel. Entfernen Sie den Low-speed-Druckstufeneinstellring.



- 4** Lösen Sie die Druckstufen-Abdeckkappe mit einer 24-mm-Stecknuss. Nehmen Sie die Charger Damper-Baugruppe vom Standrohr ab.

Säubern Sie die Gewinde des Standrohrs mit einem Lappen.



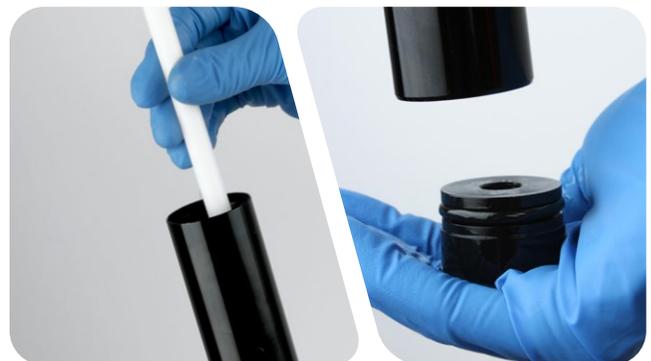
- 5** Entfernen Sie mit einem Dorn oder mit den Fingern den O-Ring der Druckstufen-Abdeckkappe. Montieren Sie einen neuen O-Ring für die Druckstufen-Abdeckkappe.



- 6** Entfernen Sie mit einer großen Innensprengzange den Sicherungsring an der Unterseite des Standrohrs.



- 7** Führen Sie einen langen Stab in die Oberseite des Standrohrs ein und schieben Sie den unteren Dichtkopf nach unten aus dem Standrohr.



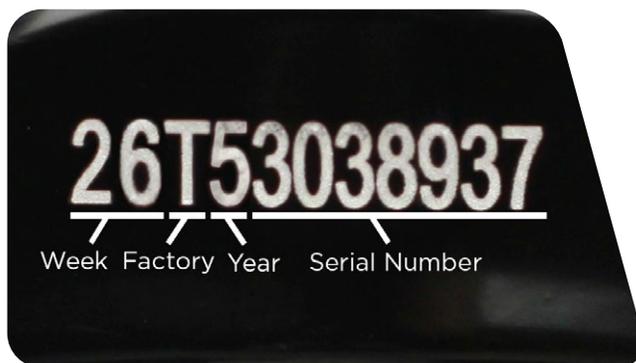
- 8** Entfernen Sie mit den Fingern den äußeren O-Ring auf dem unteren Dichtkopf. Stechen Sie mit einem Dorn in die innere Abstreiferdichtung und entfernen Sie sie vom unteren Dichtkopf. Bringen Sie mit den Fingern einen neuen O-Ring und Abstreifer auf dem unteren Dichtkopf an.



- 9** Nehmen Sie das antriebsseitige Standrohr aus dem Montageständer. Fixieren Sie das Patronenrohr so in einem Montageständer, dass der Zugstufendämpfer nach oben weist.



10 Den Hersteller-Datumscode finden Sie an der Rückseite des Gabelkopfes. Der Code ist folgendermaßen aufgeteilt: Die ersten zwei Ziffern geben die Herstellungswoche der Gabel an, der Buchstabe bezeichnet das Werk, die folgende Ziffer ist die letzte Ziffer des Jahres und der Rest des Codes ist die Seriennummer der Gabel. Für diesen Schritt sind nur die ersten vier Ziffern wichtig.



Herstellungsdatumscode vor 26T5: Platzieren Sie einen 21-mm-Maulschlüssel auf den Schlüsselflanken des Patronenrohrs. Platzieren Sie einen weiteren 21-mm-Maulschlüssel auf dem Dichtkopf des Dämpfers.

Halten Sie das Patronenrohr in Position, drehen Sie den Zugstufendämpfer-Dichtkopf gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie die Zugstufenführungsstangen-Baugruppe.

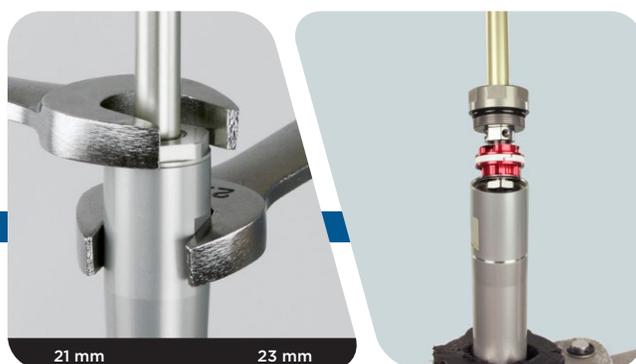


Herstellungsdatumscode nach 26T5: Platzieren Sie einen 21-mm-Maulschlüssel auf den Schlüsselflanken des Patronenrohrs. Platzieren Sie einen 23-mm-Maulschlüssel auf dem Dichtkopf des Dämpfers.

Halten Sie das Patronenrohr in Position, drehen Sie den Zugstufendämpfer-Dichtkopf gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie die Zugstufenführungsstangen-Baugruppe.

HINWEIS

Gabeln mit einem Herstellungsdatumscode nach **26T5** sind auf dem neuesten technischen Stand. Es ist daher nicht erforderlich, die Dämpferkomponenten auszutauschen, wenn sie nicht beschädigt oder abgenutzt sind.



11 Entnehmen Sie das Patronenrohr aus dem Montageständer und lassen Sie das Öl in eine Ölwanne ablaufen.



- 12** Entfernen Sie den Zugstufendämpfer-Dichtkopf von der Zugstufendämpfer-Führungsstange.



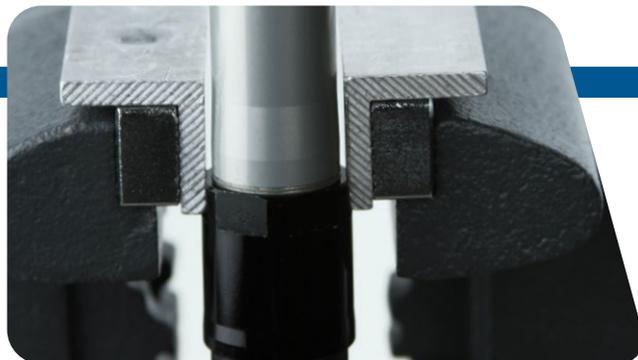
- 13** Entfernen Sie mit den Fingern den Gleitring vom Zugstufendämpferkolben.
Setzen Sie mit den Fingern einen neuen Gleitring ein. Legen Sie die Zugstufen-Führungsstangen-Baugruppe beiseite.



- 14** Fixieren Sie die Schlüsselflanken des Kupplungsstücks so in einem Schraubstock, dass das Patronenrohr nach oben weist.

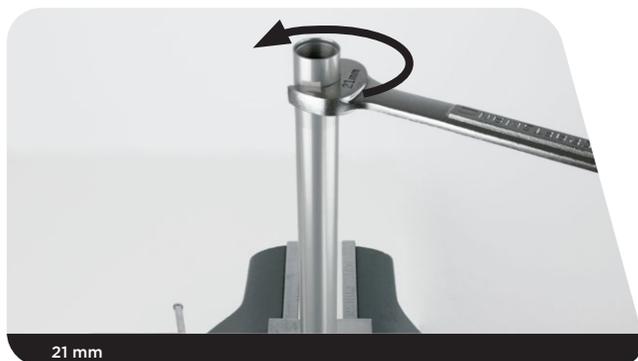
HINWEIS

Klemmen Sie nicht das Patronenrohr in den Schraubstock.



- 15** Platzieren Sie einen 21-mm-Maulschlüssel auf den Schlüsselflanken des Patronenrohrs. Halten Sie das Kupplungsstück mit dem Schraubstock in Position und drehen Sie den Maulschlüssel gegen den Uhrzeigersinn, um das Patronenrohr vom Kupplungsstück zu lösen und zu entfernen.

Legen Sie das Patronenrohr beiseite.



- 16** Entnehmen Sie das Kupplungsstück, die Membran und die Druckstufen-Abdeckkappen-Baugruppe aus dem Schraubstock. Halten Sie die Druckstufenkolben-Baugruppe über eine Ölwanne und entfernen Sie sie mit einer Spitzzange. *Aus dem Kupplungsstück tritt Öl aus.*



- 17** Lassen Sie das Öl in eine Ölwanne ablaufen.



- 18** Fixieren Sie die Schlüsselflanken des Kupplungsstücks so in einem Schraubstock, dass die Druckstufen-Abdeckkappe nach oben weist. Lösen Sie mit einer 6-mm-Stecknuss die Sicherungsmutter von der Druckstufen-Abdeckkappe.



- 19** Entfernen Sie den Lowspeed-Druckstufeneinsteller mit einer Spitzzange von der Druckstufen-Abdeckkappe.



20 Entfernen Sie mit den Fingern oder einem Dorn den O-Ring vom Lowspeed-Druckstufeneinsteller.

Setzen Sie mit den Fingern einen neuen O-Ring ein.



21 Entfernen Sie mit den Fingern oder einem Dorn den O-Ring vom Druckstufenkolben.

Setzen Sie mit den Fingern einen neuen O-Ring ein.



22 Entfernen Sie mit den Fingern oder mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel die Lowspeed-Druckstufennadel.



23 Entfernen Sie mit den Fingern oder einem Dorn den O-Ring von der Lowspeed-Druckstufennadel.

Setzen Sie mit den Fingern einen neuen O-Ring ein.



24 Lösen und entfernen Sie mit einer 24-mm-Stecknuss das Kupplungsstück oder die Druckstufen-Abdeckkappe von der Membran (je nachdem, welches Teil sich zuerst löst).

Entnehmen Sie die Baugruppe aus dem Schraubstock.

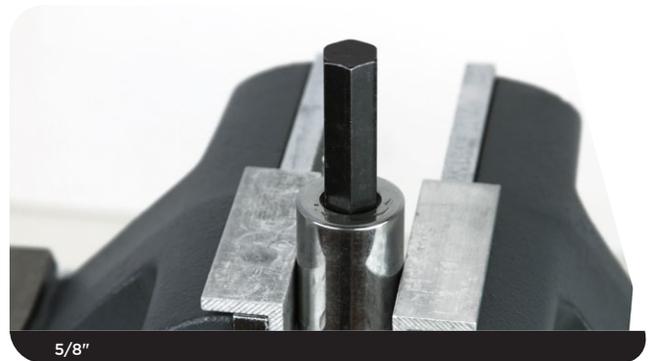


25 Klemmen Sie einen 5/8"-Inbusaufsatz in einem Schraubstock fest.

Wenn sich in Schritt 24 die **Druckstufen-Abdeckkappe** gelöst hat, platzieren Sie die Membran mit dem Kupplungsstück nach oben auf dem Inbusaufsatz. Entfernen Sie das Kupplungsstück mit einem 25-mm-Maulschlüssel.

Wenn sich in Schritt 24 das **Kupplungsstück** gelöst hat, platzieren Sie die Membran mit der Druckstufen-Abdeckkappe nach oben auf dem Inbusaufsatz. Entfernen Sie die Druckstufen-Abdeckkappe mit einem 24-mm-Sechskantschlüssel.

Entnehmen Sie die Baugruppe aus dem Schraubstock.



26 Entfernen Sie mit einem Dorn oder mit den Fingern den O-Ring im Inneren des Kupplungsstücks.

Setzen Sie mit den Fingern einen neuen O-Ring ein.



27 Entfernen Sie mit den Fingern die Membran von der Membranhülse. Prüfen Sie sie auf Risse und Brüche. Wenn Risse oder Brüche zu sehen sind, ersetzen Sie die Membran.

Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Membran und die Membranhülse und säubern Sie sie mit einem Lappen.



Optionale Abstimmung des Charger Damper

Der Charger Damper der BoXXer wird mit zusätzlichen Federplättchen auf dem Kolben geliefert, die es dem Fahrer ermöglichen, die Druckstufen- oder Zugstufenabstimmung zu ändern.

Wenn Ihre Zugstufeneinstellung ein oder zwei Klicks von der offenen Position entfernt ist, empfehlen wir, für die Zugstufe eine weiche Abstimmung zu verwenden. Wenn Ihre Druckstufeneinstellung ein oder zwei Klicks von der offenen Position entfernt ist, empfehlen wir, für die Druckstufe eine weiche Abstimmung zu verwenden.

Wenn Ihre Zugstufeneinstellung hingegen ein oder zwei Klicks von der geschlossenen Position entfernt ist, empfehlen wir, für die Zugstufe eine harte Abstimmung zu verwenden. Wenn Ihre Druckstufeneinstellung hingegen ein oder zwei Klicks von der geschlossenen Position entfernt ist, empfehlen wir, für die Druckstufe eine harte Abstimmung zu verwenden.

Bei der Auslieferung sind alle Charger Damper in BoXXer-Gabeln auf eine mittelharte Dämpfung abgestimmt.

Optionale Änderung der Zugstufenabstimmung

- 1 Spannen Sie die Unterseite der Zugstufendämpfer-Führungsstange in einem RockShox Schraubstockblock für Hinterbau-Dämpferkörper ein.

HINWEIS

Um Schäden an der Zugstufendämpfer-Führungsstange zu vermeiden, spannen Sie nicht die Mitte der Führungsstange in den Schraubstock ein.



- 2 Entfernen Sie die Kolbenmutter mit einer 10-mm-Stecknuss. Stabilisieren Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange mit der Hand.



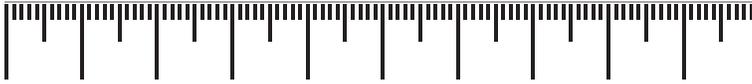
- 3 Entfernen Sie mit einem kleinen Inbusschlüssel oder Dorn die Federplättchen vom Zugstufendämpferkolben. Legen Sie die Federplättchen in der Reihenfolge auf einen Lappen, in der Sie sie vom Kolben abgenommen haben.



4 Verwenden Sie die folgende Tabelle, um den Federplättchenstapel für die gewünschte Abstimmung ihres Zugstufendämpferkolbens zusammenzustellen. Prüfen Sie mit einer metrischen Lehre den Außendurchmesser und die Dicke der Plättchen oder drücken Sie die Seite im Maßstab 100 % aus, um den Federplättchenstapel anhand der Umriss auf der Seite zusammenzustellen.

Bei der Auslieferung sind alle Charger Damper in BoXXer-Gabeln auf eine mittelharte Dämpfung abgestimmt.

100 mm



*Drucken Sie die Seite im Maßstab 100 % aus, um die gewünschte Zugstufenabstimmung herzustellen.



Weiche Zugstufenabstimmung

Federplättchengröße 1:1* Außenmaß (mm)	Federplättchen 1:1* Dicke (mm)
8	0,3
12	0,1
14	0,1
16	0,1
8	0,2
16	0,1

Kolbenseitige Unterseite des Stapels

16	0,1
14	0,1
16 Ringplättchen	0,2

16 x 6 x 0,1, 14 x 6 x 0,1 und 16 x 14 x 0,2 werden nicht verwendet, wenn Sie die weiche Zugabstimmung benutzen. Sie sollten diese jedoch notieren, damit Sie sie im Falle einer mittleren oder harten Zugabstimmung wiederherstellen können.

Mittlere Zugstufenabstimmung (Standardabstimmung bei Lieferung)

Federplättchengröße 1:1* Außenmaß (mm)	Federplättchen 1:1* Dicke (mm)
16	0,1
14	0,1
8	0,2
8	0,3
12	0,1
16	0,1
16 Ringplättchen	0,2
14	0,1
16	0,1

Kolbenseitige Unterseite des Stapels

Harte Zugstufenabstimmung

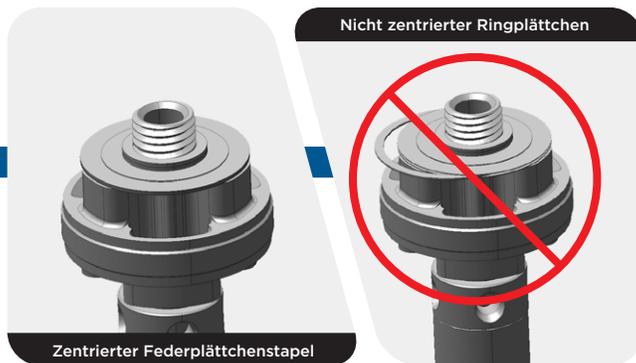
Federplättchengröße 1:1* Außenmaß (mm)	Federplättchen 1:1* Dicke (mm)
8	0,3
14	0,1
16	0,1
8	0,2
12	0,1
16	0,1
16 Ringplättchen	0,2
14	0,1
16	0,1

Kolbenseitige Unterseite des Stapels

- 5** Platzieren Sie die Federplättchen in der Reihenfolge für die gewünschte Abstimmung auf einem kleinen Inbusschlüssel. Installieren Sie die Kolben-Baugruppe auf der Druckstufendämpfer-Führungsstange. Drücken Sie den Federplättchenstapel mit den Fingern zusammen und zentrieren Sie die Federplättchen.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass das Ringplättchen sich in der Mitte des Federplättchenstapels befindet.

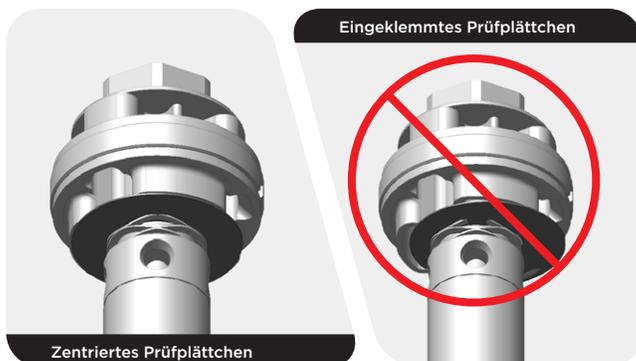


- 6** Schrauben Sie die Kolbenmutter auf die Druckstufendämpfer-Führungsstange. Ziehen Sie die Mutter mit einem Drehmomentschlüssel mit einer 10-mm-Stecknuss mit $3,7 \text{ N}\cdot\text{m}$ an.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass das Prüfplättchen mittig sitzt und nicht durch die Kolbenschraube eingeklemmt wird.

Entnehmen Sie die Baugruppe aus dem Schraubstock.

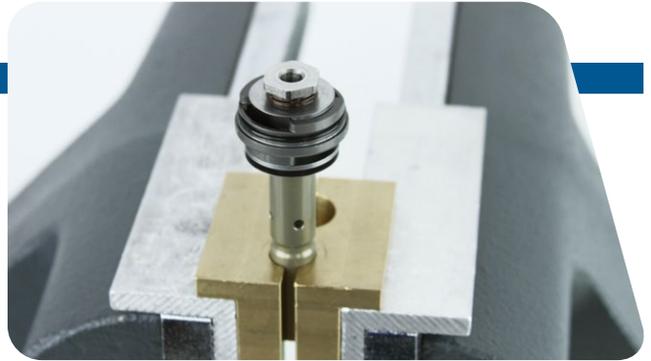


Optionale Änderung der Druckstufenabstimmung

- 1 Spannen Sie die Führungsstange des Druckstufenkolbens in einem RockShox Schraubstockblock für Hinterbau-Dämpferkörper ein.

HINWEIS

Um Schäden am Druckstufenkolben zu vermeiden, positionieren Sie die Führungsstange im Schraubstock so, dass der Kolben den Schraubstock nicht berührt.



- 2 Entfernen Sie die Kolbenschraube mit einer 10-mm-Stecknuss.



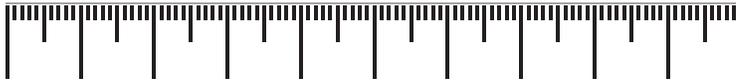
- 3 Entfernen Sie die Kolben-Baugruppe mit einem kleinen Inbusschlüssel von der Druckstufendämpfer-Führungsstange. Legen Sie die Federplättchen in der Reihenfolge auf einen Lappen, in der Sie sie vom Kolben abgenommen haben.



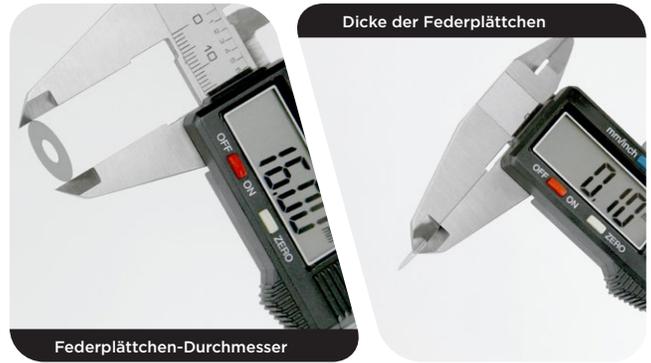
4 Verwenden Sie die folgende Tabelle, um den Federplättchenstapel für die gewünschte Abstimmung ihres Druckstufendämpferkolbens zusammenzustellen. Prüfen Sie mit einer metrischen Lehre den Außendurchmesser und die Dicke der Plättchen oder drucken Sie die Seite im Maßstab 100 % aus, um den Federplättchenstapel anhand der Umrisse auf der Seite zusammenzustellen.

Bei der Auslieferung sind alle Charger Damper in BoXXer-Gabeln auf eine mittelharte Dämpfung abgestimmt.

100 mm



*Drucken Sie die Seite im Maßstab 100 % aus, um die gewünschte Zugstufenabstimmung herzustellen.



Weiche Druckstufenabstimmung
Federplättchengröße 1:1* Federplättchen 1:1*

Außenmaß (mm)	Dicke (mm)
16	0,1
18	0,2
18	0,15
8	0,3
8	0,3
8	0,3
8	0,3
18	0,15
18	0,15
18	0,15
18	0,15
18 Ringplättchen	0,3
16	0,15
18	0,1

Kolbenseitige Unterseite des Stapels

Mittlere Druckstufenabstimmung (Standardabstimmung bei Lieferung)
Federplättchengröße 1:1* Federplättchen 1:1*

Außenmaß (mm)	Dicke (mm)
16	0,1
18	0,2
8	0,3
8	0,3
8	0,3
8	0,3
18	0,15
18	0,15
18	0,15
18	0,15
18	0,15
18 Ringplättchen	0,3
16	0,15
18	0,1

Kolbenseitige Unterseite des Stapels

Harte Druckstufeneinstellung
Federplättchengröße 1:1* Federplättchen 1:1*

Außenmaß (mm)	Dicke (mm)
16	0,15
18	0,15
8	0,3
8	0,3
8	0,3
8	0,3
18	0,2
18	0,15
18	0,15
18	0,15
18	0,15
18 Ringplättchen	0,3
16	0,1
18	0,1

Kolbenseitige Unterseite des Stapels

- 5 Tragen Sie ein wenig Loctite Threadlocker Red 2760 auf die Gewindegänge der EP-Druckstufenführungsstange auf.

HINWEIS

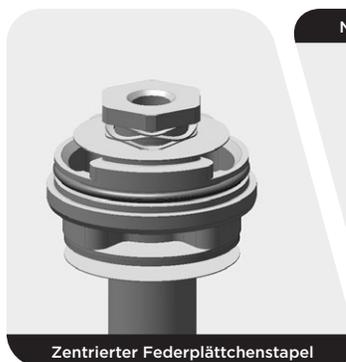
Das Loctite darf nicht in Kontakt mit den Federplättchen kommen.



- 6 Platzieren Sie die Federplättchen in der Reihenfolge für die gewünschte Abstimmung auf einem kleinen Inbusschlüssel. Installieren Sie die Kolben-Baugruppe auf der Druckstufendämpfer-Führungsstange. Drücken Sie den Federplättchenstapel mit den Fingern zusammen und zentrieren Sie die Federplättchen.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass das Ringplättchen sich in der Mitte des Federplättchenstapels befindet.

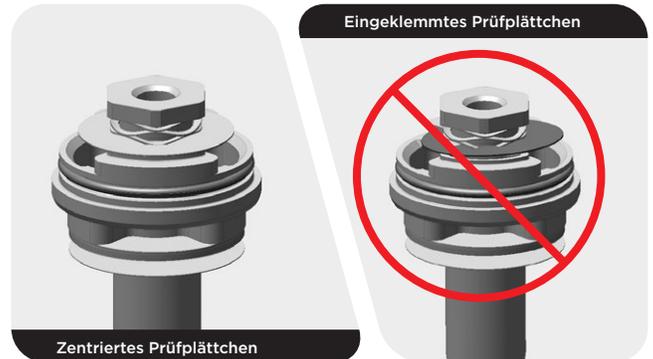
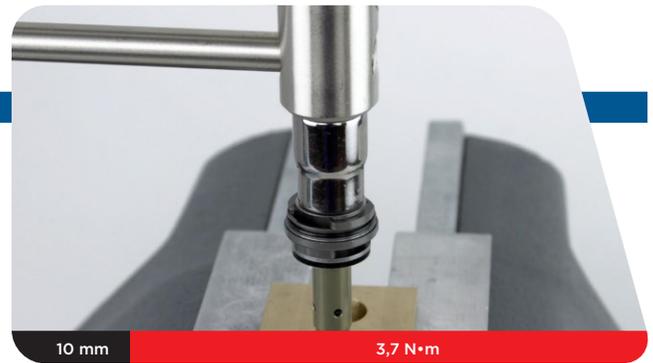


- 7** Schrauben Sie die Kolbenmutter auf die Druckstufendämpfer-Führungsstange. Ziehen Sie die Mutter mit einem Drehmomentschlüssel mit einer 10-mm-Stecknuss mit 3,7 N•m an.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass das Prüfplättchen mittig sitzt und nicht durch die Kolbenschraube eingeklemmt wird.

Entnehmen Sie die Baugruppe aus dem Schraubstock.



HINWEIS

Verwenden Sie einen Schraubstock mit Klemmbacken aus Aluminium, um die Charger Damper-Baugruppe beim Einspannen zu schützen. Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie SRAM Butter-Schmierfett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

- 1 Montieren Sie mit den Fingern die Membran auf der Membranhülse. Stellen Sie sicher, dass sie zwischen den Enden der Membran mittig sitzt.



- 2 Tragen Sie reichlich SRAM Butter-Schmierfett auf beide Enden der Membran auf.



- 3 Schrauben Sie die Druckstufen-Abdeckkappe und das Kupplungsstück in eine Seite der Membran-Baugruppe.



- 4** Fixieren Sie die Schlüsselflanken des Kupplungsstücks so in einem Schraubstock, dass die Druckstufen-Abdeckkappe nach oben weist.

Ziehen Sie die Druckstufen-Abdeckkappe mit einem Drehmomentschlüssel mit 24-mm-Stecknuss mit 4,5 bis 5,5 N•m fest.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass sich die Membran während der Montage nicht dreht. Wenn die Membran beginnt, sich zu drehen, lösen Sie die Druckstufen-Abdeckkappe und das Kupplungsstück und wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4.



- 5** Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Innen- und Außenseite des Patronenrohrs. Säubern Sie die Außenseite des Patronenrohrs mit einem Lappen.

Wickeln Sie einen Lappen um einen langen Stab, und führen Sie diesen in das Patronenrohr ein, um es von innen zu reinigen.



- 6** Spannen Sie das Patronenrohr mit dem Gewinde nach unten und den Schlüsselflanken nach oben in einen Montageständer ein.



- 7 Schieben Sie die neue Dichtkopf-Baugruppe auf die Zugstufendämpfer-Führungsstange. Dabei müssen die Gewinde zum Kolben weisen.

HINWEIS

Wenn der alte Dichtungskopf nicht mit einem neuen Dichtungskopf ersetzt wird, kann die Leistung der Gabel beeinträchtigt werden.



- 8 Spannen Sie das Patronenrohr mit dem Gewinde nach unten und den Schlüsselflanken nach oben vorsichtig in einen Montageständer ein. Schrauben Sie die Zugstufen-Baugruppe von Hand in das Patronenrohr.



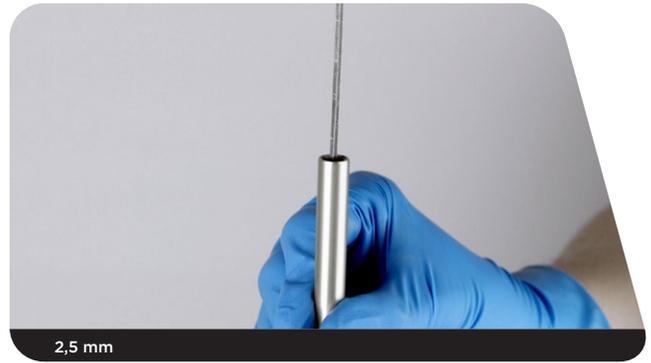
- 9 Platzieren Sie einen Drehmomentschlüssel mit einem 21-mm-Hahnenfuß-Aufsatz auf den Schlüsselflanken des Zugstufendämpfer-Dichtkopfs. Platzieren Sie einen 21-mm-Maulschlüssel auf den Schlüsselflanken des Patronenrohrs.

Halten Sie das Dämpferpatronenrohr in Position und drehen Sie den Zugstufendämpfer-Dichtkopf im Uhrzeigersinn, um die Zugstufen-Baugruppe mit 9 bis 10 N•m anzuziehen.

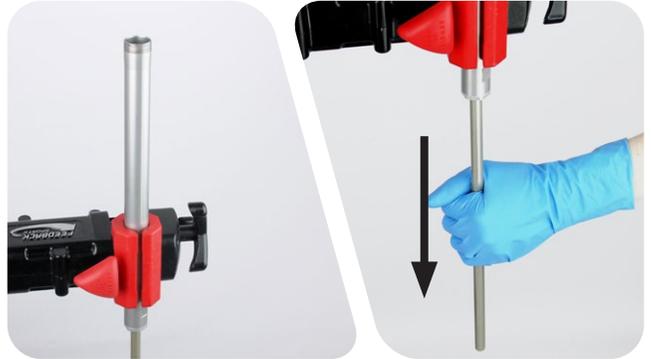
Setzen Sie den Hahnenfußaufsatz in einem Winkel von 90° zum Griff auf den Drehmomentschlüssel auf, um sicherzustellen, dass ein genauer Drehmomentwert angezeigt wird.



- 10** Führen Sie einen 2,5-mm-Inbusschlüssel in die Zugstufen-Führungsstange ein, bis er die Zugstufeneinstellschraube berührt. Drehen Sie den Inbusschlüssel bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn. Der Zugstufeneinsteller befindet sich jetzt in der offenen Position.



- 11** Entnehmen Sie die Patronenrohr-Baugruppe aus dem Montageständer, drehen Sie sie auf den Kopf und spannen Sie die Patronenrohr-Baugruppe wieder in den Montageständer ein, sodass die Zugstufen-Führungsstange nach oben weist. Ziehen Sie die Zugstufen-Führungsstange nach unten.



- 12** Gießen Sie 3 WT-Federungsöl in das Patronenrohr, bis es etwa halb voll ist.



13 Decken Sie mit dem Handballen oder einem Lappen das Patronenrohr ab und bewegen Sie die Zugstufen-Führungsstange einige Male hin und her, um vorab so viel Luft wie möglich aus dem Dämpfer zu entfernen.

Füllen Sie bis weiteres 3 WT-Federungsöl in das Patronenrohr, bis das Öl den oberen Rand des Patronenrohrs erreicht.

Entfernen Sie mit dem Finger etwaige Luftblasen von der Oberfläche des Öls.

⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Ziehen Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange langsam nach unten. Andernfalls kann Öl aus dem Patronenrohr herauspritzen. Tragen Sie eine Schutzbrille!



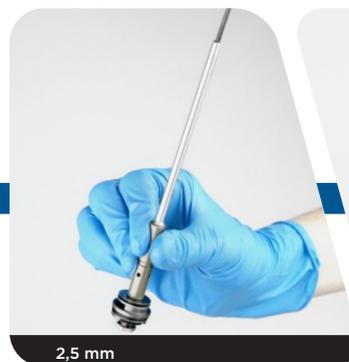
Maxima PLUSH 3 WT

14 Führen Sie die Lowspeed-Druckstufennadel in die Druckstufenkolben-Baugruppe ein. Drehen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel die Nadel im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag und dann um 1/2 Umdrehung zurück.

Wickeln Sie einen Lappen um das Patronenrohr. Führen Sie die Zugstufenkolben-Baugruppe langsam in das Patronenrohr ein.

HINWEIS

Wenn Sie die Nadel nicht um 1/2 Umdrehung zurückdrehen, funktioniert die Gabel nicht ordnungsgemäß.



15 Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Gewinde des Patronenrohrs und säubern Sie die Gewindegänge mit einem Lappen.

Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Gewinde im Inneren des Kupplungsstücks und säubern Sie die Gewindegänge mit einem Lappen.



- 16 Tragen Sie ein wenig Loctite Threadlocker Blue 242 auf die Gewindegänge des Kupplungsstücks auf.

HINWEIS

Das Loctite darf nicht in Kontakt mit den O-Ringen oder der Membran geraten.



- 17 Schrauben Sie das Kupplungsstück von Hand in das Patronenrohr. Platzieren Sie einen Drehmomentschlüssel mit einem 25-mm-Hahnenfuß-Aufsatz auf den Schlüsselflanken des Kupplungsstücks. Platzieren Sie einen 21-mm-Maulschlüssel auf den Schlüsselflanken des Patronenrohrs.

Halten Sie das Dämpferpatronenrohr in Position und ziehen Sie das Kupplungsstück mit 9 bis 10 N•m fest.

Setzen Sie den Hahnenfußaufsatz in einem Winkel von 90° zum Griff auf den Drehmomentschlüssel auf, um sicherzustellen, dass ein genauer Drehmomentwert angezeigt wird.



- 18 Gießen Sie 3 WT-Federungsöl in die Druckstufen-Abdeckkappe, bis sie etwa halb voll ist.



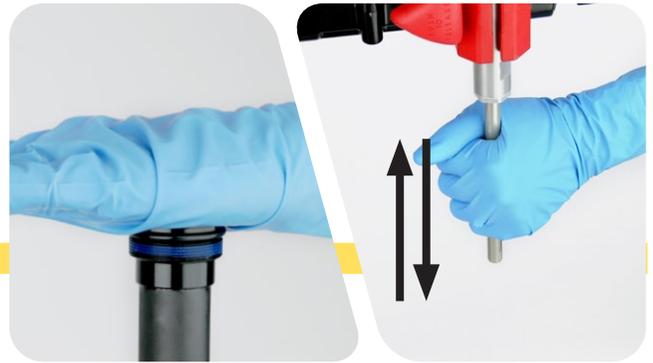
19 Decken Sie mit dem Handballen oder einem Lappen die Druckstufen-Abdeckkappe ab und bewegen Sie die Zugstufen-Führungsstange einige Male hin und her, um vorab so viel Luft wie möglich aus dem Dämpfer zu entfernen.

Füllen Sie bis weiteres 3 WT-Federungsöl in die Abdeckkappe, bis das Öl den oberen Rand der Abdeckkappe erreicht.

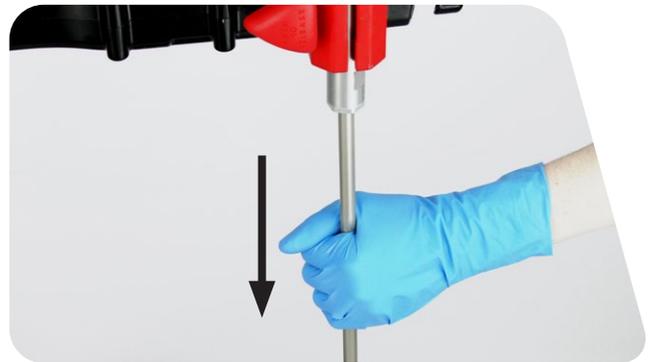
Entfernen Sie mit dem Finger etwaige Luftblasen von der Oberfläche des Öls.

⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Aus der Dämpferabdeckkappen-Baugruppe kann Öl herausspritzen. Tragen Sie eine Schutzbrille!



20 Ziehen Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange vollständig auseinander, indem Sie die Zugstufen-Führungsstange nach unten ziehen.



21 Füllen Sie die Spritze zu einem Drittel mit 3 WT-Federungsöl und schrauben Sie die Spritze in die Druckstufen-Abdeckkappen-Baugruppe.



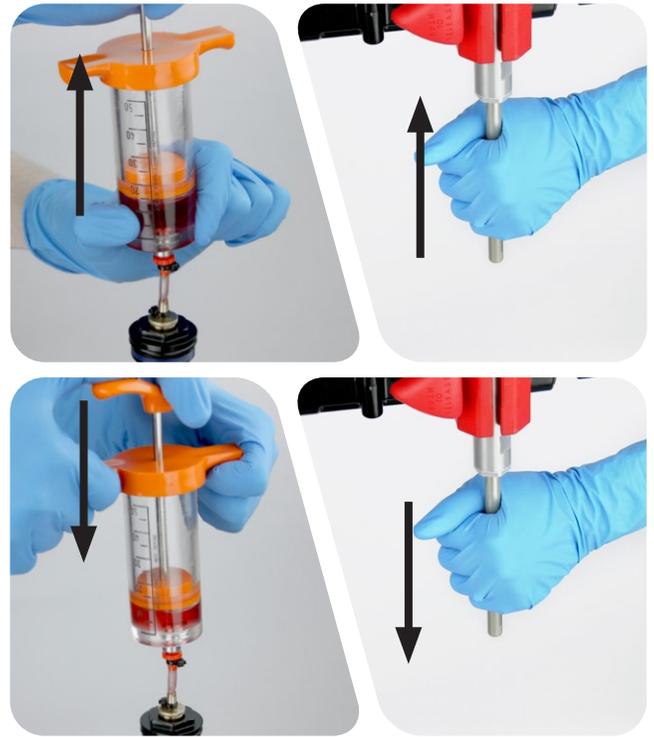
22 Erzeugen Sie Unterdruck in der Dämpfer-Baugruppe, indem Sie den Spritzenkolben zurückziehen und gleichzeitig die Zugstufendämpfer-Führungsstange nach oben schieben. Dadurch werden die Luftblasen aus der Dämpfer-Baugruppe gesaugt.

Beaufschlagen Sie die Dämpfer-Baugruppe mit Druck, indem Sie den Spritzenkolben vorschieben und gleichzeitig die Zugstufendämpfer-Führungsstange nach unten ziehen.

Drücken Sie den Spritzenkolben weiter nach unten und bewegen Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange einige Male hin und her, um Luftblasen aus der Baugruppe zu entfernen.

Dadurch dehnt sich die Membran aus und zieht sich wieder zusammen. Dies ist normal.

Fahren Sie damit fort, abwechselnd Unterdruck zu erzeugen und die Dämpfer-Baugruppe mit Druck zu beaufschlagen, bis nur noch sehr kleine Luftblasen aus der Dämpfer-Baugruppe aufsteigen.



23 Stellen Sie sicher, dass die Zugstufendämpfer-Führungsstange vollständig auseinandergezogen ist, indem Sie die Führungsstange nach unten ziehen.

Drücken Sie den Spritzenkolben nach unten und lassen Sie ihn los. Lassen Sie die Membran in ihre normale Ruheposition zurückkehren, indem Sie nach dem Befüllen mit der Spritze etwas warten.

Decken Sie die Spitze der Spritze und den Entlüftungsanschluss der Druckstufen-Abdeckkappe mit einem Lappen ab. Lösen und entfernen Sie dann die Spritze.

⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Wenn sich die Membran nicht in der Ruheposition befindet, kann Öl aus der Dämpferabdeckkappen-Baugruppe spritzen. Tragen Sie eine Schutzbrille!



24 Platzieren Sie den Lowspeed-Druckstufeneinsteller von Hand in der Druckstufen-Abdeckkappe.



25 Bringen Sie die Sicherungsmutter der Druckstufen-Abdeckkappe von Hand an. Ziehen Sie die Mutter mit einem Drehmomentschlüssel mit einer 6-mm-Stecknuss mit 4,8 N•m fest.



26 Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Charger Damper-Baugruppe und säubern Sie sie mit einem Lappen.

27 Setzen Sie die Charger Damper-Baugruppe in die Oberseite des Standrohrs ein, auf dem die BoXXer-Grafik aufgedruckt ist. Ziehen Sie die Druckstufen-Abdeckkappe mit einem Drehmomentschlüssel mit 24-mm-Stecknuss mit 7,3 N•m fest.



- 28** Tragen Sie SRAM Butter-Schmierfett auf den Abstreifer des unteren Dichtkopfs auf und montieren Sie ihn auf der Zugstufen-Führungsstange, wobei die flache Seite des unteren Dichtkopfs zum Standrohr weisen muss. Schieben Sie den unteren Dichtkopf in das untere Ende des Standrohrs ein.

Schieben Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange in das Standrohr, um ein Verkratzen beim Einbau des Sicherungsring zu vermeiden.

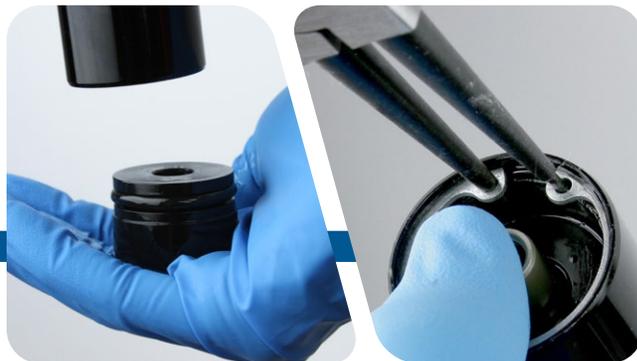
HINWEIS

Durch Kratzer auf der Zugstufen-Führungsstange kann Öl am Dichtkopf vorbei in das untere Gabelbein austreten, wodurch die Leistung der Gabel beeinträchtigt wird.

Führen Sie die Spitzen einer großen Innensprengzange in die Ösen des Sicherungsring ein und setzen Sie den Sicherungsring in die Nut ein.

Stellen Sie sicher, dass der Sicherungsring ordnungsgemäß in der Sicherungsring-Nut sitzt, indem Sie mit der Sprengzange den Sicherungsring und den Dichtkopf einige Male vor und zurück drehen. Ziehen Sie dann die Zugstufen-Führungsstange kräftig nach unten.

Sicherungsringe haben jeweils eine Seite mit einer eckigeren und einer runderen Kante. Die Sicherungsringe lassen sich einfacher ein- und ausbauen, wenn die eckige Kante zum Werkzeug weist.



- 29** Montieren Sie mit den Fingern den unteren Anschlagpuffer so auf der Zugstufendämpfer-Führungsstange, dass das kleinere Ende von der Oberseite weg weist.



- 30** Bauen Sie den Lowspeed-Druckstufeneinstellung und die Sicherungsschraube des Einstellrings wieder ein. Ziehen Sie die Schraube mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 2-mm-Inbusaufsatz mit 1 bis 1,5 N•m an.



Montage des unteren Gabelbeins

- 1 Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Standrohre und säubern Sie sie mit einem Lappen.



- 2 Tragen Sie ein wenig SRAM Butter-Schmierfett auf die Innenflächen der unteren Öldichtungen und Staubabstreiferdichtungen auf.



- 3 Schieben Sie das Standrohr mit dem Charger Damper gerade weit genug in das untere Gabelbein auf der Antriebsseite, dass die obere Buchse im Standrohr fasst.

Schieben Sie das Standrohr mit der Schraubenfeder gerade weit genug in das untere Gabelbein auf der Nicht-Antriebsseite, dass die obere Buchse im Standrohr fasst.



HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass beide Staubabstreiferdichtungen auf den Rohren gleiten, ohne dass die äußeren Dichtlippen der Dichtungen umschlagen.

- 4 Fixieren Sie das Standrohr in einem Montageständer. Richten Sie die Gabel leicht angewinkelt mit den Bohrungen im unteren Gabelbein nach oben aus. Winkeln Sie einen Spritzenadapter in jeder Bohrung im unteren Gabelbein so aus, dass das Öl nur mit der Innenseite des unteren Gabelbeins in Kontakt gerät.

Füllen Sie 10 ml Federungsöl in das untere Gabelbein auf der Antriebsseite und 20 ml Federungsöl in das untere Gabelbein auf der Nicht-Antriebsseite.

HINWEIS

Füllen Sie nicht mehr Öl in die Gabelbeine als empfohlen ein, da dies die Gabel beschädigen kann. Das Öl darf nicht in die Zugstufen-Führungsstange laufen.



UG: 10 ml UGB: 20 ml

Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light

- 5** Schieben Sie die untere Gabelbein-Baugruppe auf das Standrohr, bis sie anschlägt und die Feder- und Dämpfer-Führungsstangen durch die Schraubenbohrungen in den unteren Gabelbeinen sichtbar sind.

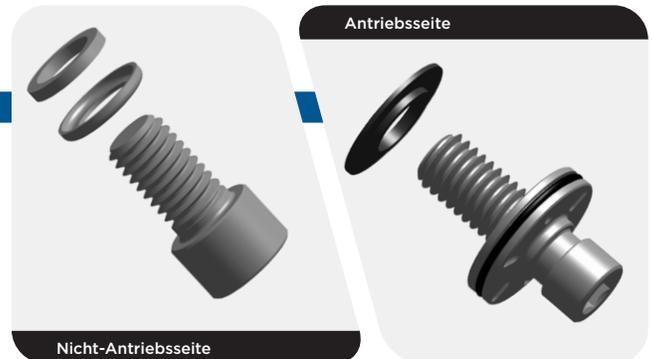
Säubern Sie die Außenflächen des unteren Gabelbeins mit einem Lappen.



- 6** Montieren Sie eine neue Sprengringhalterung und einen neuen Sprengring an den unteren Schrauben auf der Nicht-Antriebsseite und der Antriebsseite.

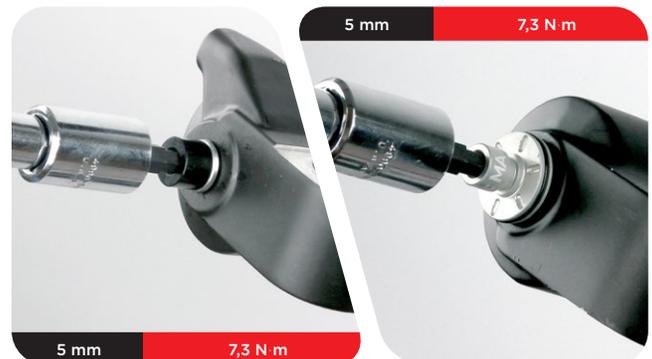
HINWEIS

Beschädigte oder verschmutzte Sprengringe können zu Leckagen führen.



- 7** Schrauben Sie die schwarze untere Schraube in die Führungsstange auf der Nicht-Antriebsseite des unteren Gabelbeins. Schrauben Sie die silberne untere Schraube in die Führungsstange auf der Antriebsseite des unteren Gabelbeins.

Ziehen Sie die Schrauben mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 5-mm-Inbusaufsatz mit 7,3 N•m an.



- 8** Montieren Sie den Zugstufeneinstellung auf der unteren Schraube auf der Antriebsseite.

Ziehen Sie die Einstellschraube mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 2,5-mm-Inbusaufsatz mit 1,1 N•m an.

HINWEIS

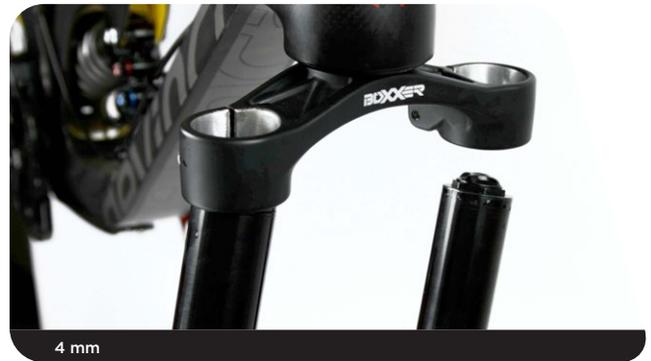
Achten Sie darauf, den Zugstufeneinstellung während der Montage der Einstellschraube an Ort und Stelle zu halten, um die untere Schraube nicht zu beschädigen.



- 9** Sprühen Sie die gesamte Gabel mit Isopropyl-Alkohol ein, und säubern Sie sie mit einem Lappen.

Einbau der Gabel

- 1 Schieben Sie die Standrohre einzeln durch den unteren Gabelkopf. Lassen Sie ausreichend Freiraum zwischen dem Standrohr und dem oberen Gabelkopf, um die Rahmenanschlagpuffer einbauen zu können. Ziehen Sie eine der unteren Gabelkopfschrauben mit einem 4-mm-Inbusschlüssel fest, um die Rohre vorübergehend zu fixieren, während Sie den Anschlagpuffer einbauen.



- 2 Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol oder Wasser auf die Innenflächen jedes Anschlagpuffers und Standrohrs. Montieren Sie die Rahmenanschlagpuffer wieder auf den Standrohren.



- 3 Schieben und drehen Sie die Standrohre durch den unteren Gabelkopf, bis sie um dieselbe Länge und mindestens 2 mm über die Oberseite des oberen Gabelkopfes hinausstehen.
Messen Sie den Abstand von der Oberseite des Standrohrs bis zur Oberseite des unteren Gabelkopfes. Dieser Abstand muss 156 mm (+/- 2 mm) betragen.



- 4 Richten Sie das BoXXer-Logo auf dem antriebsseitigen Standrohr auf das RockShox-Logo auf dem unteren Gabelbein aus.



- 5** Ziehen Sie die obere Schraube des unteren Gabelbeins mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 4-mm-Inbusaufsatz mit 5 N•m an. Ziehen Sie die untere Schraube des unteren Gabelbeins mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 4-mm-Inbusaufsatz mit 5 N•m an. Ziehen Sie die obere Schraube und danach die untere Schraube erneut auf das Drehmoment an.

Wiederholen Sie dieses Anziehverfahren für die Schrauben auf der anderen Seite des unteren Gabelbeins.



- 6** Ziehen Sie die beiden Gabelkopf-Klemmschrauben mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 4-mm-Inbusaufsatz mit 5 N•m an.



- 7** **27,5-Zoll-Gabel:** Bringen Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel die Bremsleitung an der Leitungshalterung an der Gabelbrücke an.

26,5-Zoll-Gabel: Fixieren Sie die Bremsleitung mit einem Kabelbinder an der Gabelbrücke.

Bauen Sie den Bremssattel gemäß den Herstelleranweisungen ein.



- 8** Setzen Sie das Laufrad so in die Ausfallenden im unteren Gabelbein ein, dass die Nabe richtig in den Ausfallenden sitzt.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass keine Teile an das untere Gabelbein stoßen. Wenn Ihre Scheibenbremsen eingestellt werden müssen, lesen Sie in der Anleitung des Bremsenherstellers nach.



- 9** Schieben Sie das mit einem Gewinde versehene Ende des Maxle Lite DH von der Antriebsseite durch die Nabe, bis es im Gewinde des Ausfallendes des unteren Gabelbeins fasst.
- Ziehen Sie die Achsschraube auf der Antriebsseite mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 6-mm-Inbusaufsatz mit 5,7 N•m an.



- 10** Ziehen Sie die Achsschraube auf der Nicht-Antriebsseite mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 6-mm-Inbusaufsatz mit 3,4 N•m an.



- 11** Sehen Sie in Ihren Notizen zu den Einstellungen vor der Wartung nach, um die Zugstufen- und Druckstufeneinstellungen der Gabel wiederherzustellen.



- 12** Sprühen Sie die gesamte Gabel mit Isopropyl-Alkohol ein, und säubern Sie sie mit einem Lappen.



Damit ist die Wartung Ihrer RockShox BoXXer -Gabel abgeschlossen.

Die folgenden Marken sind eingetragene Marken von SRAM, LLC:

1:1®, Accuwatt®, Avid®, ATAC®, AXS®, Bar®, Bioposition®, Blackbox®, BoXXer®, DoubleTap®, eTap®, Firecrest®, Firex®, Grip Shift®, GXP®, Holzfeller®, Hussefelt®, Icllic®, i-Motion®, Judy®, Know Your Powers®, NSW®, Omnium®, Osmos®, Pike®, PowerCal®, PowerLock®, PowerTap®, Qollector®, Quarq®, RacerMate®, Reba®, Rock Shox®, Ruktion®, Service Course®, ShockWiz®, SID®, Single Digit®, Speed Dial®, Speed Weaponry®, Spinscan®, SRAM®, SRAM APEX®, SRAM EAGLE®, SRAM FORCE®, SRAM RED®, SRAM RIVAL®, Stylo®, TIME®, Truvativ®, TyreWiz®, UDH®, Varicrank®, Velotron®, XO®, XO1®, X-SYNC®, XX1®, Zipp®

Die folgenden Logos sind eingetragene Logos von SRAM, LLC:



Die folgenden Marken sind Marken von SRAM:

10K™, 1X™, 202™, 30™, 30 Course™, 35™, 302™, 303™, 353™, 404™, 454™, 808™, 858™, 3ZERO MOTO™, ABLC™, AeroGlide™, AeroBalance™, AeroLink™, Airea™, Air Guides™, AirWiz™, AKA™, AL-7050-TV™, Atmos™, Automatic Drive™, AxCad™, Axial Clutch™, Base™, BB5™, BB7™, BB30™, Bleeding Edge™, Blipbox™, BlipClamp™, BlipGrip™, Blips™, Bluto™, Bottomless Tokens™, ButterCup™, Cage Lock™, Carbon Bridge™, Centera™, Charger™, Charger 2™, Charger 3™, Charger Race Day™, Cleansweep™, Clickbox Technology™, Clics™, Code™, Cognition™, CoLab™, Connectamajig™, Counter Measure™, CYCLO™, DB8™, DD3™, DD3 Pulse™, DebonAir™, Deluxe™, Descendant™, DFour™, DFour91™, DH™, Dig Valve™, DirectLink™, Direct Route™, Domain™, DOT 5.1™, Double Decker™, Double Time™, Dual Flow Adjust™, Dual Position Air™, DUB™, DUB-PWR™, DZero™, E300™, E400™, Eagle™, E-Connect4™, ErgoBlade™, ErgoDynamics™, ESP™, EX1™, Exact Actuation™, Exogram™, FlightAttendant™, FlowLink™, FR-5™, Full Pin™, G2™, G40™, GigaPipe™, GnarDog™, Guide™, GS™, GX™, Hammerhead™, Hard Chrome™, Hexfin™, HollowPin™, Howitzer™, HRD™, Hybrid Drive™, Hyperfoil™, i-3™, Impress™, Jaws™, Jet™, Kage™, Karoo™, Komfy™, LINK™, Lyrik™, MatchMaker™, Maxle™, Maxle 360™, Maxle DH™, Maxle Lite™, Maxle Lite DH™, Maxle Stealth™, Maxle Ultimate™, Micro Gear System™, Mini Block™, Mini Cluster™, Monarch™, Monarch Plus™, Motion Control™, Motion Control DNA™, MRX™, MX™, Noir™, NX™, OCT™, OmniCal™, OneLoc™, Paceline™, Paragon™, PC-1031™, PC-1110™, PC-1170™, PG-1130™, PG-1050™, PG-1170™, Piggyback™, Poploc™, Power Balance™, Power Bulge™, PowerChain™, PowerDomeX™, Powered by SRAM™, PowerGlide™, PowerLink™, Power Pack™, Power Spline™, Predictive Steering™, Pressfit™, Pressfit 30™, Prime™, Qalvin™, R2C™, Rapid Recovery™, Recon™, Reverb™, Revelation™, Riken™, Roller Bearing Clutch™, Rolling Thunder™, RS-1™, Rudy™, Rush™, RXS™, Sag Gradients™, Sawtooth™, SCT - Smart Coasterbrake Technology™, Seeker™, Sektor™, SHIFT™, ShiftGuide™, Shorty™, Showstopper™, SIDLuxe™, Side Swap™, Signal Gear Technology™, SL™, SL-70™, SL-70 Aero™, SL-70 Ergo™, SL-80™, SI-88™, SLC2™, SL SPEED™, SL Sprint™, Smart Connect™, Solo Air™, Solo Spoke™, Speciale™, SpeedBall™, Speed Metal™, SRAM APEX 1™, SRAM Force 1™, SRAM RIVAL 1™, S-series™, Stealth-a-majig™, StealthRing™, Super-9™, Supercork™, Super Deluxe™, Super Deluxe Coil™, SwingLink™, SX™, Tangente™, TaperCore™, Timing Port Closure™, TSE Technology™, Tool-free Reach Adjust™, Top Loading Pads™, Torque Caps™, TRX™, Turnkey™, TwistLoc™, VCLC™, Vivid™, Vivid Air™, Vuka Aero™, Vuka Alumina™, Vuka Bull™, Vuka Clip™, Vuka Fit™, Wide Angle™, WiFLi™, X1™, X3™, X4™, X5™, X7™, X9™, X-Actuation™, XC™, X-Dome™, XD™, XDR™, XG-1150™, XG-1175™, XG-1180™, XG-1190™, X-Glide™, X-GlideR™, X-Horizon™, XLoc Sprint™, XPLR™, XPRESSO™, XPRO™, X-Range™, XX™, Yari™, ZEB™, Zero Loss™, ZM2™, ZR1™



Änderungen der technischen Daten und Farben ohne Ankündigung vorbehalten.

© 2022 SRAM, LLC

Änderungen der technischen Daten und Farben ohne Ankündigung vorbehalten:

Loctite® ist eine eingetragene Marke der Henkel Corporation

Maxima™ und PLUSH™ sind Marken von Maxima Racing Oils.

SRAM[®]

www.sram.com



ASIAN HEADQUARTERS
SRAM Taiwan
No. 1598-8 Chung Shan Road
Shen Kang Hsiang, Taichung City
Taiwan R.O.C.

WORLD HEADQUARTERS
SRAM LLC
1000 W. Fulton Market, 4th Floor
Chicago, Illinois 60607
USA

EUROPEAN HEADQUARTERS
SRAM Europe
Paasbosweg 14-16
3862ZS Nijkerk
The Netherlands